

Der verlorene Sohn

Ein Film von Luis Trenker

Darsteller

Tonio Feuersinger Luis Trenker
Bärbl Gudauner Maria Andergast
Miss Lilian Williams Marian Marsh
Tonios Vater Eduard Köck
Bärbls Vater Bertl Schultes
Lehrer Paul Henckels
..... u.v.a.

Inhalt

Tonio Feuersinger ist der beste Holzfäller seines Heimatdorfs und der kühnste Skifahrer weit und breit. „Der verlorene Sohn“ gilt als eine der besten Arbeiten von Luis Trenker.

Beim berühmten Marmolata-Skirennen gewinnt Tonio Feuersinger den von dem Amerikaner Williams ausgesetzten Ehrenpreis. Seit langem gehört sein Herz dem Barbl, doch als Williams' kapriziöse Tochter Lilian ihn zu einer Tour animiert, sagt er nicht nein. Dabei stürzt sein bester Freund tödlich ab. Verzweifelt entsagt Tonio seinen Bergen und flieht nach New York. Doch er erlebt eine schwere Enttäuschung nach der anderen. Williams und Lilian sind auf Weltreise, er findet keine Arbeit, Hunger, Einsamkeit und Heimweh quälen ihn. Da verhilft ihm der Zufall zu einer Stelle als Boxsekundant im berühmten Madison Square Garden. Bei einem Boxabend schlägt er einen rasend gewordenen Boxer nieder und wird als Held gefeiert. Mr. Williams und Lilian, die unter den Zuschauern sitzen, erkennen ihn wieder. Als ihm bei der Siegesfeier Lilian ihre Liebe erklären will, erblickt er eine Nachbildung der goldenen Sonnenmaske seines Dorfes, die ihn in seine Heimat zurückruft.

Auszug aus <http://www.br-online.de>

Stab

Regie/Drehbuch Luis Trenker
Kamera Albert Benitz, Reimar Kuntze
Musik Guiseppe Becce

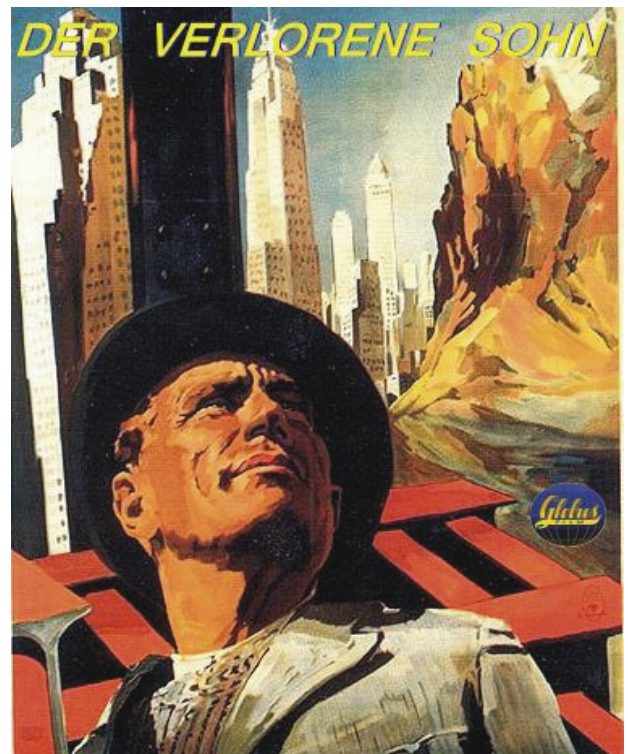
Technische Daten

Laufzeit 81 Minuten
Format DVD
Bild S/W
Produktionsjahr 1933/34
Herstellungsland Deutschland
FSK ab 12 Jahren

Werbematerial

Werberatschlag

Matern



Verbreitung und Nachdruck von Text und Fotos in Verbindung mit dem Kinostart honorarfrei!

Hanns-Braun-Str. 59
www.globus-film.de
Telefon (08165) 3086

GLOBUS-FILM

85375 Neufahrn / München
Email: PR@globus-film.de
Fax 08165 - 93 94 76